



Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie

p.A. WSM Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e.V.
Uerdinger Straße 58-62 • D 40474 Düsseldorf
Tel. +49-2111/95786825
E-Mail: info@argez.de

INFORMATION FÜR DIE PRESSE

Zulieferindustrie: Stabilisierung der Perspektiven für 2020?

Das Geschäftsklima der deutschen Zulieferindustrie deutet im November eine Stabilisierung an. Während die aktuelle Lage etwas schlechter eingeschätzt wurde als im Oktober, zeigen sich die Erwartungen mit Blick auf die kommenden 6 Monate stabil. Insgesamt bewegt sich das Geschäftsklima weiter unter der Nulllinie, doch die Perspektiven könnten zumindest eine Bodenbildung auf niedrigem Niveau signalisieren. Die Stimmung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie zeigte sich, wie auch in den Vormonaten, heterogen. Die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen lasten weiterhin auf der Industriekonjunktur. Zwar hat sich der Handelskonflikt etwas entspannt, doch die Entscheidung über die Einführung von 25 % Zoll auf europäische Pkw- und Komponentenlieferungen in die USA wurde – realistisch bewertet – lediglich um sechs Monate verschoben. Angesichts der bevorstehenden amerikanischen Präsidentschaftswahl in 2020 und dem bereits laufenden Wahlkampf könnte dies ein politischer Schachzug sein. Zu Erinnerung: Bereits vor einem Jahr stand die Implementierung im Raum. Die Unsicherheiten haben sich seitdem nicht merklich verringert.

Der Geschäftsklimaindex Zulieferindustrie wird von der Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie ArGeZ in Zusammenarbeit mit dem Ifo-Institut, München, ermittelt. Er beruht auf der Befragung von rund 600 Unternehmen und deckt die in der Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie zusammengeschlossenen Branchen Gießerei-Industrie, Aluminiumindustrie, Kunststoffverarbeitung, Stahl- und Metallverarbeitung, NE-Metall-Industrie, Kautschukindustrie sowie Technische Textilien ab.

Der Chart, mit korrigierten saisonbereinigten Daten, steht zum Download unter www.argez.de zur Verfügung.

27.11.2019

Ansprechpartnerin: Sophie Steffen, Telefon: (02 11) 68 71-301

Über die ArGeZ:

Die Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie (ArGeZ) ist eine Interessengemeinschaft, die rund 9.000 – vornehmlich mittelständisch geprägte – Zulieferunternehmen mit rund einer Million Beschäftigte und einem Umsatzvolumen von 218 Milliarden Euro vertritt. Sie wird getragen von sieben Wirtschaftsverbänden:

- Wirtschaftsvereinigung Metalle e.V., Berlin | www.wvmetalle.de
- Bundesverband der Deutschen Gießerei-Industrie e.V. (BDG), Düsseldorf | www.bdguss.de
- Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V., Düsseldorf | www.aluinfo.de
- Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie e.V. (wdk), Frankfurt a.M. | www.wdk.de
- Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V. (GKV), Frankfurt a.M. | www.tecpart.de
- WSM Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e.V., Düsseldorf/Hagen | www.wsm-net.de
- Industrieverband Veredlung-Garne-Gewebe- Technische Textilien, Frankfurt | www.ivgt.de

Hintergrundinformationen zur ArGeZ:

Die ArGeZ Arbeitsgemeinschaft Zulieferindustrie vertritt 9.000 Zulieferer mit 1 Mio. Beschäftigten und einem Umsatz von rd. 218 Mrd. Euro. Sie vertritt als Interessengemeinschaft der Wirtschaftsverbände Kunststoff-, Stahlverarbeitungs-, Guss-, Aluminium-, Textil-, Kautschuk- und Metallindustrie die Belange der zumeist mittelständischen Automobil- und Zulieferfirmen. Weitere Informationen finden Sie unter www.argez.de.